Hof

Störungen papierlos dokumentieren

[31.03.2015] Bei der Dokumentation von Störungen verzichtet das Versorgungsunternehmen HofEnergie + Wasser (HEW) auf ausgedruckte Formulare. Stattdessen unterstützt eine Netz-Management-Lösung die in den Störungsprozess involvierten Mitarbeiter umfassend.

Über 1.000 Störungsmeldungen gehen im Laufe des Jahres bei HofEnergie + Wasser (HEW), einem Tochterunternehmen der Stadtwerke Hof, ein. Um bei der Störungsdokumentation auf ausgedruckte Formulare verzichten zu können, setzt HEW die Netz-Management-Suite ACOS NMS von IDS ein. Bei einer Störung direkt im Netz profitiert HEW laut IDS von einer Schnittstelle zwischen dem IDS-Netzleitsystem HIGH-LEIT und ACOS NMS. Der zuständige Mitarbeiter kann direkt aus dem Netzleitsystem heraus mit nur einem Klick eine automatische Störungsmeldung erstellen. Dabei werden Informationen, etwa die Art der Störung und der Straßenname, aus HIGH-LEIT in ACOS NMS übernommen. Bei der Weiterbearbeitung müssen laut IDS alle in den Störungsprozess involvierten Mitarbeiter Zugriff auf das System haben. Dank der Web-Architektur von ACOS NMS können sie die relevanten Informationen via Browser und ohne die Installation eines Programms abrufen. Dabei sei genau geregelt, welche Bereiche und Felder der einzelne Mitarbeiter sehen und bearbeiten kann. Die HEW-Mitarbeiter konnten laut der Meldung nach der Implementierung des Systems schnell und selbstständig damit arbeiten. Die Eingabemaske entspreche fast gänzlich der Papiervorlage. Auswahlmenüs unterstützen die Bearbeiter zusätzlich dabei, korrekte und vollständige Angaben bei der Störungsdokumentation zu machen. Dazu sind beispielsweise alle Straßennamen und Ortsteile, die Monteure und eine Auswahl an Störungen im System hinterlegt.

(ve)

Stichwörter: Informationstechnik, IDS, HofEnergie + Wasser (HEW), Stadtwerke Hof